

Ohne Gesundheitszeugnis zum Ref

Beitrag von „Seven“ vom 20. Oktober 2014 16:00

Wie bereits schon mal gesagt, wärest Du sowieso fürs Ref angenommen worden (so lange der Schnitt stimmt). Das Ganze hatte mit dem Gesundheitszeugnis herzlich wenig zu tun; dann wärest Du eben als Angestellter ins Ref gegangen.

In RLP ist man zunächst Beamter auf Widerruf, bei Planstellenantritt Beamter auf Probe (mit nochmaligem Amtsarzttermin) und nach den Verbeamtungslernproben dann Beamter auf Lebenszeit (und auch hier muss wieder der Amtsarzt konsultiert werden).

Warum Dein Arzt meinte, die jetzige Untersuchung sei gleichzusetzen mit der Lebenszeituntersuchung, bleibt mir schleierhaft. Ich saß geschlagene 3x beim Amtsarzt (immer demselben!) und machte immer dieselben blöden Untersuchungen mit. Mir wurde auch jedes Mal Blut abgenommen und der Urin untersucht.

Dennoch: Herzlichen Glückwunsch! Jetzt hast Du erstmal 18 Monate Ruhe bis zum nächsten Termin.